

Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 143 (2017)
Heft: 35: Terrassensiedlungen : lernen von den Pionieren

Vorwort: Editorial

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 22.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Die Terrassensiedlung Mühlehalde in Umiken, Brugg, zeigt exemplarisch, wie die Baukörper mit einer Sensibilität für Gliederung, Rhythmus, Proportion und Massstäblichkeit gestaltet sind. Die Räume zwischen der Bebauung sind fein differenziert: Öffentliche und private Aussenräume sind geschickt voneinander getrennt. Coverfoto von **Michael Heinrich**.

In der Schweiz entstanden in den 1950er- und 1960er-Jahren pionierhafte Terrassenhaussiedlungen: Die Architekten nutzten die topografischen Gegebenheiten geschickt und sensibel aus, um räumlich stimmige Bebauungen zu realisieren, die von einem kollektiven Gedanken getragen und als gemeinschaftliche Wohnformen und urbane Ensembles gedacht waren. Bereits damals erkannten ihre Erbauer, dass diese Typologie einen Beitrag gegen die Zersiedlung der Landschaft leisten kann, und propagierten sie als Alternative zum Einfamilienhaus.

Heute ist diese Bauform äusserst umstritten – doch die als Terrassensiedlung bezeichneten Hangüberbauungen aus gestapelten Einfamilienhausbungalows haben mit dem ursprünglichen Typ wenig gemein. Sie zeigen vielmehr mangelndes Feingefühl für Massstäblichkeit, Proportion und den Umgang mit der Landschaft, in der sie liegen. Im März dieses Jahres hat das von der Gemeinde Ennetbaden angestrebte Verbot von Terrassenhäusern, das auch Mario Botta befürwortet, die Diskussion um diesen Haustyp neu entfacht.

Angesichts dessen sollte man sich vor Augen führen, dass der Bautyp grosses räumliches und gesellschaftliches Potenzial birgt. In dieser Ausgabe zeigen wir, welche Faktoren für das Gelingen einer Terrassenhaussiedlung massgebend sind, und illustrieren dies anhand zweier Beispiele aus der Pionierzeit: der Siedlung Mühlehalde in Umiken, Brugg, und der Siedlung Brüggliacher in Oberrohrdorf bei Baden. Klug geplant sind Terrassenhäuser ein Beitrag zur Nachverdichtung an Hanglagen.

LEILA MASTRONARDI
 ARCHITEKTIN M.A. (MASTER OF ARTS IN ARCHITECTURE), AAM (ACCADEMI DI ARCHITETTURA MENDRISIO), CAS NACHHALTIGES BAUEN, STUDENTIN IM MAS NACHHALTIGES BAUEN

«DURCH DEN CAS NACHHALTIGES BAUEN HABE ICH NEUES WISSEN UND EIN GRÖßERES ARBEITSNETZWERK ERHALTEN. DIES HAT MIR NEUE MÖGLICHKEITEN ERÖFFNET, EINE SOZIALE, ÖKOLOGISCHE UND ÖKONOMISCHE ARCHITEKTUR UMZUSETZEN.»

WEITERBILDUNG

MAS in nachhaltigem Bauen
 5 HOCHSCHULEN → 1 MASTER

enbau.ch

JETZT ANMELDEN UND EINSTEIGEN!

Gesundes und ökologisches Bauen

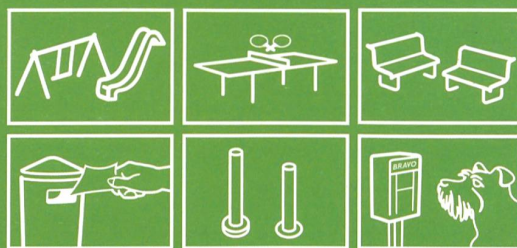
fordert umfassende Kompetenz und Knowhow.

Modulare Weiterbildung
 Baubiologe/-in mit eidg. Fachausweis

www.baubio.ch



Spielplatzgeräte & Parkmobiliar



GTSM_Maggingen AG

www.gtsm.ch · info@gtsm.ch · Telefon 044 461 11 30

Nr.

Wir unterqueren für Sie:

- Strassen und Autobahnen
- Schienen und Geleiseanlagen
- Bäche und Flüsse
- Gärten und Parkanlagen
- Natürliche und bauliche Hindernisse
- usw.

Grabenloser Leitungsbau

- Gesteuerte Felsbohrungen
- Spülbohrtechnik
- Stahlrohrvortrieb
- Rohrsplitting
- Erdraketen
- Grabenfräsen
- Pflugarbeiten

in der Schweiz



Rufen Sie uns an, wir erstellen Ihnen gerne eine Offerte!

mit über 50 Jahren Erfahrung



Emil Keller AG
 Tiefbauunternehmung

Inhaber: André Oberhänsli
 Neumühlestrasse 42
 Tel. 052 203 15 15 / Fax 052 202 00 91
 8406 Winterthur / 8460 Marthalen
www.emil-keller.ch